

**Merkposten zu Antragsunterlagen  
im Genehmigungsverfahren  
nach § 12 Abs. 1 Nr. 3 StrlSchG  
zum Umgang mit Ionisationsrauchmeldern  
(Wartung, Lagerung, Ein- und Ausbau von  
Ionisationsrauchmeldern)**

Diese Merkpostenliste bietet eine Handlungshilfe für die Beantragung einer Genehmigung gemäß § 12 Abs. 1 Nr. 3 StrlSchG. Sie soll es dem Antragsteller ermöglichen die stichpunktartige Aufzählung in der Anlage 2 Teil B StrlSchG – „Erforderliche Unterlagen zur Prüfung von Genehmigungsanträgen“ - als to-do-Liste abzarbeiten. Bei vollständigen Angaben und Vorlage der geforderten Unterlagen zu den genannten Punkten ist davon auszugehen, dass die Vorgaben der Anlage 2 Teil B StrlSchG erfüllt sind.

Der Antrag ist vom Strahlenschutzverantwortlichen oder Strahlenschutzbevollmächtigten mit Ort und Datum zu unterschreiben und mit den zugehörigen Unterlagen 2-fach einzureichen.

## **Merkpostenliste**

### **Antrag auf Erteilung einer Genehmigung**

Umgang gemäß § 12 Abs. 1 Nr. 3 StrlSchG

- Neugenehmigung
- Änderungsgenehmigung

#### **1. Antragsteller**

##### **1.1. Name und Anschrift des Betreibers (Unternehmen, Institut, Praxis, ....)**

Dem Antrag beizufügen sind:

- Bei Gesellschaften: Auszug aus dem Handelsregister

##### **1.2. Person, die die Aufgaben des Strahlenschutzverantwortlichen gemäß § 69 Abs. 1, Abs. 2 StrlSchG wahrnimmt (Vertretungsberechtigter)**

(gesetzlicher Vertreter oder bei juristischen Personen (z. B. AG, GmbH) und bei nicht rechtsfähigen Personengesellschaften der durch Gesetz, Satzung oder Vertrag zur Vertretung Berechtigte)

Name und Vorname

Geburtsdatum und -ort

Straße und Wohnort

Erreichbarkeit z. B. Telefon, E-Mail...

Dem Antrag beizufügen sind:

- Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde (Belegart O oder P), nicht älter als ein halbes Jahr, Verwendungszweck: Strahlenschutz

Falls der Strahlenschutzverantwortliche selbst über die Fachkunde im Strahlenschutz verfügt:

- Bescheinigung der Fachkunde gemäß § 47 Abs. 1 StrlSchV und alle Bescheinigungen über die Aktualisierung der Fachkunde

##### **1.3. Bevollmächtigter (falls vorhanden)**

Name und Vorname

Geburtsdatum und -ort

Straße und Wohnort

Erreichbarkeit z. B. Telefon, E-Mail...

Dem Antrag beizufügen ist:

- schriftliche Bevollmächtigung für die entsprechenden Verwaltungsverfahren

**1.4. Strahlenschutzbeauftragte (SSB, gemäß § 70 Abs. 1 StrlSchG)**

Für alle SSB:

Name und Vorname

Geburtsdatum und -ort

Straße und Wohnort

Erreichbarkeit z. B. Telefon, E-Mail...

Ist dieser SSB noch im Rahmen weiterer Genehmigungen bei diesem oder anderen Betreibern tätig, ist anzugeben wo und in welchem Umfang

Dem Antrag beizufügen sind:

- Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde (Belegart O oder P), nicht älter als ein halbes Jahr, Verwendungszweck: Strahlenschutz
- Bestellschreiben mit Angabe der Aufgaben, innerbetrieblichen Entscheidungsbereichen und Befugnisse (mit Unterschrift SSV und SSB)
- Bescheinigung der Fachkunde gemäß § 47 Abs. 1 StrlSchV und alle Bescheinigungen über die Aktualisierung der Fachkunde

**1.5. Angaben über die beim Umgang sonst tätigen Personen (§ 13 Abs. 1 Nrn. 4, 5, StrlSchG)**

Name und Vorname

Geburtsdatum und -ort

Einweisung / praktische Erfahrung im Strahlenschutz (§ 74 Abs. 2 StrlSchG)

**2. Dem Antragsteller bereits erteilte strahlenschutzrechtliche Genehmigungen.**

**3. Beantragter Genehmigungsumfang**

Zusammenstellung der radioaktiven Rauchmelder bei der Lagerung

<b>Radionuklid</b>	<b>Stückzahl</b>	<b>Gesamtaktivität in Bq</b>
Am-241		
Ra-226		
Kr-85		

Dem Antrag beizufügen sind:

- technische Unterlagen (Beschreibung, Zeichnung,...)
- Kopien der Bauartzulassungen

**4. Angaben zum Umgangsort/Lagerort**

Straße, Hausnummer  
Postleitzahl, Ort  
Gebäudeteil  
Raumbezeichnungen  
Anlagenbezeichnung

Dem Antrag beizufügen sind:

- Grundrisszeichnung (1:50 oder 1:100)
- Lageplan (1: 1000)
- Gebäudeplan (1:50 oder 1:100)

**5. Angaben zum Brand und Diebstahlschutz (DIN 25422) bei der Lagerung**

- bis 1000 l-Melder DB 1 oder DR 1
- Umsetzung der Brand- und Diebstahlschutzklasse (zugelassener Stahlschrank oder entsprechend ausgeführter Raum)

**6. Angaben über die Anlieferung und Abgabe der radioaktiven Stoffe**

**7. Strahlenschutzanweisung (Entwurfssfassung ist dem Antrag beizufügen)**